

Moses 2002

21.-24. Juni 2002

Kinder erleben Bibel live

Ein erlebnispädagogisches Großspielprojekt
für Kinder von 6-12 Jahren

**Presse-
Info-
Sponsoren-
mappe**



Ev. Pfarrgarten Ladenburg

Veranstalter:

Evangelische Kirchengemeinde Ladenburg

Realschulstraße 7

68526 Ladenburg

ALLGEMEIN

Mit „Moses 2002“ starten wir vom 21.-24. Juni 2002 erneut ein erlebnispädagogisches Großspielprojekt.

Unser Ziel:

Wir möchten Kinder jenseits rein kognitiver Wissensvermittlung **erleben** lassen, was in biblischen Geschichten vor sich geht.

Dies soll vor allem in spielerischer Form geschehen. Begleitend dazu erzählen wir die Mosesgeschichte in einem Erzählzelt.

Mit allen Sinnen Bibel erleben!

Der Inhalt:

Was vor über 3000 Jahren aus biblischer Sicht geschah ist Kindern im Jahr 2002 n. Chr. nicht leicht zu vermitteln. Und doch bietet sich die Geschichte aus dem 2. Buch Mose dazu an. In ihr ist alles enthalten, was Spannung erzeugt. Moses und das Volk Israel ziehen nach langer Gefangenschaft aus Ägypten in die Freiheit. Aber dort lauern neue Gefahren und Versuchungen. Sie erleben immer wieder neu, was es heißt, es mit Gott Jahwe zu tun zu haben. Selbstzweifel, Angst, Sehnsucht nach Frieden und Freiheit und die Suche nach gültigen Werten und Normen bestimmen das Geschehen.

Die Aktion:

Im Pfarrgarten der evangelischen Kirche von Ladenburg können die Kinder an insgesamt 13 Aktionsflächen die Mosesgeschichte erfahren. Bastelarbeiten, eine Taverne, der Berg Sinai oder die Meeresteilung laden zum Zuschauen, Mitmachen und Erleben ein.

Das Team:

Die Vorbereitung für diese Aktion wurde übernommen von: Erzieherinnen und Eltern des Anne-Frank-Kindergarten Ladenburg, Jugendleiterinnen und Jugendleitern der evangelischen Kirchengemeinde Ladenburg, Eltern der Kindergottesdienstarbeit, sowie weiteren hauptamtlichen Mitarbeitern der Kirchengemeinde.

Gesamtkoordination: Diakon Thomas Pilz

Die Stände

Stand 1: Die Binsenkörbchen

Moses wurde in einem Korb gefunden. An diesem Stand können die Kinder kleine Körbchen aus Naturmaterialien herstellen, sie dann auf einer Wasserbahn fahren lassen und mitnehmen.

Stand 2: Der brennende Dornbusch/Das heilige Land

Moses sieht den brennenden Dornbusch, der nicht verbrennt und hört die Stimme Gottes. Die Kinder dürfen „heiliges Land“ betreten. Sie dürfen auf Zettel schreiben, was sie anderen Kindern wünschen.

Stand 3: Die Lehmziegel

Die Israeliten mussten als Sklaven Ziegel herstellen. Die Kinder dürfen mit kleinen Ziegeln eine orientalische Stadt bauen.

Stand 4: Der Stab

Der Stab des Moses war so etwas wie sein Wahrzeichen. Im Namen Gottes verwandelte er den Stab in eine Schlange. Die Kinder dürfen Stäbe und Stöcke mit Schnitzereien verzieren. Eine Zauberer auf dem Gelände vermittelt den Kindern, was es heißt, Dinge zu verwandeln.

Stand 5: Die Dunkelheit

Die neunte Plage, die Gott über Ägypten schickte war totale Dunkelheit. Kinder können in einem völlig dunklen Zelt diese totale Dunkelheit erleben.

Stand 6: Das Passahfest

Die Feier zum Auszug aus Ägypten. Kinder können an einem Stand verschiedene Elemente dieser Feier erleben und gestalten.

Stand 7: Die Meeresteilung

Gott errettet das Volk Israel vor den ägyptischen Verfolgern, indem er sie durch das geteilte Meer ziehen lässt. In einem großen Zelt können die Kinder in langen Gängen auf unterschiedliche Weise Wasser und Meer erleben.

Stand 8: Der Lobgesang des Moses

Nach dem Durchzug durch das Meer lobt Moses Gott mit Gesang und Tanz. Die Kinder können israelische Tänze erlernen und mitmachen.

Stand 9: Berg Sinai

Am Berg Sinai erhält Moses die 10 Gebote. Die Kinder dürfen an einer Kletterwand einen Berg erklimmen.

Stand 10: Die 10 Gebote

Auf zwei Tafeln erhält Moses die zehn Gebote. Die Kinder können kleine Tontafeln mit ihren persönlichen Geboten beschriften. Diese werden in der Stiftshütte aufgehängt.

Stand 11: Die Stiftshütte

Dort bewahrte das Volk die Gebote auf. Die Kinder können durch Gucklöcher die Gebote lesen. Außerdem können sie „Manna“ essen.

Stand 12: Das goldene Kalb

Der falsche Gott, den sich das Volk machte, weil Moses zu lange auf dem Berg Sinai war. Ein großer goldener Stier aus Pappmaschee wird von den Kindern mit Zetteln beklebt „An was mein Herz hängt“.

Sonderstände und Aktionsflächen:**Die Taverne:**

Zur Verpflegung der Kinder gibt es eine Taverne, in der bibelgerechte Mahlzeiten zubereitet werden. Selbst gebackenes Fladenbrot, Obst und Gemüse werden auch von den Kindern selbst zubereitet.

Das Erzählzelt:

In einem Rundzelt wird ein Geschichtenerzähler an allen Tagen immer wieder die Geschichte von Moses erzählen. Die Kinder können zuhören und sich dabei entspannen.

Die Brücke:

Verlassen können die Kinder „Moses 2002“ über einen Steg, der aus dem Garten hinausführt. Wie Moses selbst können sie noch einmal einen Blick in das gelobte Land zurückwerfen.

Rückblick

„Galiläa City“ 22.-25. Juni 1996

Zur Veranschaulichung hier noch einmal Impressionen unserer ersten Aktion „Kinder erleben die Bibel live“

MORGEN



In der Spielstadt „Galiläa-City“ leben Kinder wie zu Jesu Zeiten

Diese Aktivität vom ITC-Kirchenrat in Leinfelden/Heim und wegen auch gefeiert

Die Aktivität vom ITC-Kirchenrat in Leinfelden/Heim und wegen auch gefeiert. Die Aktivität vom ITC-Kirchenrat in Leinfelden/Heim und wegen auch gefeiert. Die Aktivität vom ITC-Kirchenrat in Leinfelden/Heim und wegen auch gefeiert.

Denn Kirche kann auch Spaß machen

Die Aktivität vom ITC-Kirchenrat in Leinfelden/Heim und wegen auch gefeiert

Galiläa-City erfüllte Kinderträume



MOS
FC
MOS

Presseinfo

Vom Freitag, 21. Juni bis Montag, 24. Juni 2002 veranstaltet die evangelische Kirchengemeinde Ladenburg im Pfarrgarten vor der evangelischen Kirche eine erlebnispädagogische Großspielaktion.

Unter dem Thema „Moses 2002- Kinder erleben Bibel live“ werden für Kinder von 6-12 Jahren Aktionsflächen und Spielstände aufgebaut. Erlebbar gemacht wird die über 3000 Jahre alte biblische Geschichte von Moses, der Gefangenschaft des Volkes Israel, dem Auszug aus ägyptischer Sklaverei und die Wanderung durch die Wüste.

Die Kinder haben die Möglichkeit den Berg Sinai an einer echten Kletterwand zu besteigen, in einem Großzelt das Meer zu durchschreiten, heiliges Land zu betreten, in einer Taverne zu speisen, kleine Binsenkörbchen zu flechten, sowie einem Zauberer zuzuschauen und in einem orientalischen Erzählzelt die Mosesgeschichte zu hören. Daneben gibt es viele andere interessante Spiel- und Aktionsflächen.

Die Veranstaltung wird bewusst in die Tradition einer ähnlichen Aktion gestellt: Im Juni 1996 begeisterte „Galiläa-City“ über tausend Kinder aus Ladenburg und der Umgebung.

Biblische Geschichte muss nicht trocken und langweilig präsentiert werden.

Deshalb haben sich Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen aus der Kinder- und Jugendarbeit, aus der Kindergottesdienstarbeit, sowie Erzieherinnen und Eltern des Anne - Frank-Kindergartens zusammengetan und planen seit Frühjahr 2001 dieses Großprojekt. Nach der Eröffnung am Freitagmorgen haben die Kinder des Anne - Frank Kindergartens Gelegenheit in Ruhe zu spielen und zu schauen. Von Freitagnachmittag bis Sonntagnachmittag gehört der Mosespark dann allen Kindern im Alter von 6-12 Jahren.

Am Montagvormittag dürfen dann Grundschulen noch einmal in den Pfarrhof hinein. Außerdem findet am Sonntagvormittag ein Kindergottesdienst zum Thema statt. Noch nicht ganz sicher ist die Höhe des Eintrittspreises. Eltern haben im Übrigen keinen Zutritt zum Gelände.

Das Vorbereitungsteam sucht noch Firmen und Einzelpersonen, die diese Veranstaltung finanziell oder auch materiell unterstützen. Ebenso freuen wir uns über jeden/jede MitarbeiterInn, die noch in die Planung mit einsteigt.

Dazu kann eine Infomappe angefordert werden oder Informationen aus dem Internet unter „www.lopodunum.de“ (menuepunkt lopodunum) abgerufen werden.

Ab März / April werden dann auch noch jede Menge Jugendliche und Erwachsene benötigt, die als Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen die Aktions- und Spielflächen betreuen.

Kontakt:

Projekt „Moses 2002“

Diakon Thomas Pilz

Realschulstraße 7

68526 Ladenburg

Telefon: 06203-180963

Fax: 06203-180782

e-mail: th.pilz@web.de

Sponsoren

Möchten Sie uns bei dieser Veranstaltung unterstützen?

Das können Sie gerne tun. Wir würden uns sehr freuen.

Was wir Ihnen bieten können!

In allen Medien, die wir benutzen (Presse, Rundfunk, Fernsehen) können wir auf Sie hinweisen, oder Ihr Firmenlogo in geeigneter Form präsentieren.

Auf unseren Werbematerialien (Handzettel, Plakate) erscheint Ihr Logo ebenfalls. Wir werden an den Veranstaltungstagen gut sichtbar auch Firmenbanner aufhängen. Sie selbst können natürlich bei jeder Gelegenheit mit Ihrer Unterstützung für uns wieder Eigenwerbung machen.

Wir stellen auch gerne **Spendenbescheinigungen** über Geld- und Sachspenden aus.

Wie Sie uns unterstützen können!

Wir freuen uns über jeden Geldbetrag, mit dem Sie „Moses 2002“ unterstützen. Ebenso sind wir aber auch vor allem auf Sachspenden (Holz, Metall, Stoffe, Sand, Baugerüste oder andere Baumaterialien) von Ihnen angewiesen.

Kontakt:

Projekt „Moses 2002“
Diakon Thomas Pilz
Realschulstraße 7
68526 Ladenburg
Telefon: 06203-180963
Fax: 06203-180782
e-mail: th.pilz@web.de

Unsere Bankverbindung!

Geldspenden bitten wir auf folgendes Konto zu überweisen:

Evangelische Kirchengemeinde Ladenburg

Stichwort „Moses 2002“

Sparkasse Rhein - Neckar-Nord

Konto Nr.6600 1814

BLZ 670 505 05

Und dann sehen wir uns!

Wir laden Sie jetzt schon herzlich zu einem Presse- und Sponsorentermin im Pfarrhof herzlich ein.

Presse- und Sponsorentreffen zur Eröffnung

Freitag, 21. Juni 2002 um 11.00 Uhr im evangelischen Pfarrgarten

Wir bedanken uns ganz herzlich für Ihre Unterstützung!

Das Mitarbeiterteam

Die Fakten

Titel:

MOSES 2002

Kinder erleben die Bibel live

Termin:

Freitag, 21. Juni bis Montag 24. Juni 2002

Ort:

Evangelischer Pfarrgarten Ladenburg (Kirchenstraße)

Öffnungszeiten:

Freitag 21.06.	10.00-12.00 Uhr	Nur Anne-Frank-Kinder- garten
	11.00 Uhr	Sponsorentreff
	15.00 Uhr	Offizielle Eröffnung
	15.00 -18.00 Uhr	Offen für alle
Samstag, 22.06.	11.00 -17.00 Uhr	Offen für alle
Sonntag, 23.06.	11.00 Uhr	Kindergottesdienst
	12.00-17.00 Uhr	Offen für alle
Montag, 24.06.	14.00-16.30 Uhr	Offen für alle

Kinder:

Offen für Kinder von 6-12 Jahren Einzelnen oder in Gruppen. Eltern müssen leider draußen bleiben.

Eintrittspreis:

5 Euro

Veranstalter:

Evangelische Kirchengemeinde Ladenburg

Realschulstraße 7

68526 Ladenburg

-Diakon Thomas Pilz-

Tel. 06203-180963

Fax 06203-180782

e-mail: th.pilz@web.de